

Elternbrief 2

November 1999

Sehr geehrte, liebe Eltern,

ich möchte Sie heute u.a. über den anstehenden Elternsprechtag sowie über pädagogische und unterrichtliche Projekte und Schwerpunkte informieren.

Im Einzelnen enthält der Elternbrief folgende Themen:

- 1. Ablauf des Elternsprechtages**
- 2. Der neu gewählte Schulelternbeirat**
- 3. Die neue Realschul-Sporthalle**
- 4. Unterrichtsorganisation**
- 5. „Denkfix“ – Mathematikwettbewerb: Spass für die ganze Familie**
- 6. Förderverein erwartet 200. Mitglied: Essensgutschein für zwei Personen als Anreiz**
- 7. Informations- und Gesprächsabend zum Thema „Lernhilfen“**
- 8. Pädagogische Projekte und Schwerpunkte**
- 9. Personalien**
- 10. Weitere Termine im laufenden Schuljahr**

1. Ablauf des Elternsprechtages am Freitag, 26. November (14.30 – 19.30 Uhr)

Ich lade Sie sehr herzlich im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen zum Elternsprechtag ein. Als Termin haben wir den Freitagnachmittag gewählt. Die Erfahrung der Vergangenheit zeigt, dass dieser Zeitpunkt besonders gut geeignet ist. Diesmal werden wir ein etwas verändertes Verfahren anwenden. Es möge dazu beitragen, die Wartezeiten zu reduzieren und die Anzahl der Gespräche zu erhöhen. Als zeitliche Überbrückung zwischen den Gesprächen bietet Ihnen die Schülervvertretung Kaffee und Kuchen an. Der Erlös kommt der Schule zugute; im Auftrag der Schülersprecherin (Nedia Zouari) und der SV-Lehrer (Frau Brauksiepe und Herr Jacoby) bitte ich Sie um Kaffee- und/oder Kuchenspenden. Bitte tragen Sie am Ende des Elternbriefes ein, wenn Sie einen entsprechenden Beitrag leisten möchten.

Über das Verfahren des Elternsprechtages werde ich Sie rechtzeitig in einem gesonderten Anschreiben informieren.

2. Der neu gewählte Schulelternbeirat

Als Schulelternsprecherin wurde Frau Martina Stoklossa (8b), als Stellvertreter Herr Hanspeter Grünewald (8d) gewählt. Der neue Schulelternbeirat setzt sich darüber hinaus aus folgenden Damen und Herren zusammen: Frau Theresa Gallas (7c), Herr Klaus Rufli (6e), Frau Erika Erbeling (10a), Herr Gerhard Delzeit (6d), Frau Christa Wink (7c), Frau Ingrid Röhrig (9d), Herr

Peter Fischer (8e), Frau Petra Eidt (10e), Frau Helene Dickescheid (5b), Frau Monika Wilke (5b), Frau Erika Weinert (9e), Frau Gudrun Stark (6e) sowie Frau Karin Leindecker (5b).

Wir gratulieren den Vertretern des Schulelternbeirates sehr herzlich und danken allen Eltern, die sich zur Wahl gestellt haben. Die Amtszeit des Schulelternbeirates dauert zwei Jahre. Ich bin sicher, dass sich die gute Zusammenarbeit, die wir auch in der vergangenen Periode mit dem SEB unter Vorsitz von Herrn Lamm hatten, in positiver Weise fortsetzen wird. Diesen Wunsch richte ich gleichermaßen an die gewählten Klassenelternsprecher und deren Vertreter.

In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals daran erinnern, dass die Klassenelternsprecher (in Absprache mit den jeweiligen Klassenleitern) zu den Elternversammlungen einladen. Zwei Versammlungen pro Schuljahr sind – wenn keine besonderen Anlässe gegeben sind - erfahrungsgemäß ausreichend.

3. Die neue Realschul-Sporthalle

Die neue Sporthalle wird voraussichtlich vor Beginn der Osterferien fertig gestellt sein. Wir freuen uns, dass das Unterrichtsfach Sport spätestens zum neuen Schuljahr eine Aufwertung erfahren wird. Die langen Fahrzeiten zur Sporthalle der Berufsbildenden Schule und zur Halle nach Dietersheim werden dann wegfallen, und der Stundenplan wird mehr „Sport“ ausweisen – die erforderliche Versorgung mit Lehrkräften vorausgesetzt.



4. Unterrichtsorganisation

Wie es an Schulen immer wieder im Laufe eines Schuljahres erforderlich ist, so müssen auch wir den Unterricht und den Einsatz der Lehrkräfte an manchen Stellen neu organisieren. Wir sind froh davon ausgehen zu können, dass es voraussichtlich zu keinen gravierenden bzw. längerfristigen Stundenausfällen kommen wird. Wir sichern Ihnen eine bestmögliche Lösungssuche zu, bitten aber um Verständnis, wenn die Organisationslogik mitunter auf Grenzen stößt.

5. „Denkfix“ – Mathematikwettbewerb („Spass für die ganze Familie!“)

Alle Schülerinnen der 5. Und 6. Klassen sind eingeladen, sich an unserem schulinternen Mathematikwettbewerb „Denkfix“ zu beteiligen. Frau Kesser hat die Aufgaben zusammengestellt und wird den Wettbewerb weiter betreuen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können ohne Notendruck zunächst in einigen „Heimrunden“ (ein Spass für die ganze

Familie!) die gestellten Aufgaben lösen, bevor in einer letzten, in der Schule zu absolvierenden Runde die besten „Mathematiker“ ermittelt und mit Preisen belohnt werden.

6. Förderverein erwartet 200. Mitglied: Essensgutschein für zwei Personen als Anreiz

Die Mitgliederentwicklung unseres Fördervereins ist wirklich rasant. Das ist auch nicht verwunderlich vor dem Hintergrund der eindrucksvollen Leistungen, die der Förderverein für unsere Schule erbringt. Sicherlich erinnern Sie sich daran, dass der Vorsitzende, Herr Rudolph Polzer, unserer Schule im Juni eine Beschallungsanlage im Wert von über 20.000 DM übereignete. Weitere Anschaffungen und Leistungen, die der Förderverein in diesem Jahr finanzierte: Eine Bühnendekoration für die Theater-AG, Beleuchtungskörper für die Bühne, Buchpräsente für Schulabsolventinnen und –absolventen aufgrund besonderer Schulleistungen sowie das Referentenhonorar des Informationsabends (siehe TOP 7). Die nächsten Ausgaben sind schon im Haushalt des Fördervereins eingestellt: Basketballkörbe und eine Volleyballanlage. Sie verstehen daher unsere zum Wohle aller Schülerinnen und Schüler immer wieder vorgetragene Bitte: Werden Sie Mitglied im Förderverein unserer Schule! Vielleicht gelingt es noch in diesem Schuljahr, das 200. Mitglied (Sie oder Ihr Kind?) zu gewinnen. Als Preis steht ein Essensgutschein für zwei Personen im Wert von DM 100.- zur Verfügung, der vom Restaurant „Zur Schellenkapp“ (Martinstraße 1-3, Bingen, Tel. 06721/ 16760) gesponsert wurde.

7. Informations- und Gesprächsabend zum Thema „Lernhilfen“

Der pädagogische Informations- und Gesprächsabend unserer Rochus-Realschule am 28.10.99 fand hervorragenden Anklang. Beratungslehrer Wolfgang Dengler (Alzey) vermittelte den über 150 anwesenden Eltern in anschaulicher Weise die Prozesse menschlichen Lernens und gab wertvolle Lern-Tipps aus eigener Erfahrung. Schulelternsprecherin Martina Stoklossa und Fördervereinsvorsitzender Rudolph Polzer kündigten weitere Veranstaltungen dieser Art an. Themenvorschläge liegen bereits vor.

8. Pädagogische Projekte und Schwerpunkte

Auf dem Programm in diesem Jahr stehen u.a.: Die *Einweihungsfeier unserer Schulsporthalle*, evtl. eine *Aufführungen unserer Theater-AG* mit dem Stück „*Das Gespenst von Canterville*“ von Oscar Wilde (Leitung: Frau Kraft) und unserer *Musik-AG (Euro-Musical)* unter Leitung von Herrn Brandt), ein *Schüleraustausch mit Frankreich* (Herr Brandt und N.N.), eine *Schüler-Kunstaussstellung der Klassen 5 bis 10* (Frau Olasz, Frau Antony-Lesch, Frau Allmeroth, Frau Enzminger-Dickmann, Frau Klippel, Frau Kraft, Herr Lehmann, Herr Sieben, Frau Walter), eine *Autorenlesung* mit Frau Gudrun Pausewang, der in Deutschland bekanntesten Schriftstellerin für Jugendliteratur (Organisation: Frau Kalloch, Frau Daniel Beckmann, Frau Ruhstorfer-Vollmar), ggf. der *Internetzugang zur Homepage* unserer Schule (Leitung: Herr Jacoby und Herr Weiß) ...

Erwähnenswert ist weiterhin, dass wir mit dem Malteser Hilfsdienst in besonderer Weise zusammenarbeiten. Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft eine einführende *Ausbildung für den Sanitätsdienst*. Darüber hinaus werden am Schuljahresende alle 10. Klassen wieder für die „*Erste Hilfe*“ geschult. Unser Dank gilt dem Malteser Hilfsdienst, stellvertretend dem Leiter, Herrn Johannes König.

9. Personalien

Unser Sekretariat ist personell wieder voll besetzt. Frau Heinrichs hat eine sympathische Kollegin bekommen: Frau Simone Koch. Frau Koch verfügt bereits über Erfahrungen im Schulsekretariat und hat sich ausgezeichnet eingearbeitet. Frau Heinrichs, seit Jahren in allen Sekretariatsbereichen kompetent, steht der Schule seit diesem Schuljahr mit mehr Stunden zur Verfügung.

Melvin Dietz (10c) hat den Wettbewerb des Binger Karneval Vereins gewonnen, an dem sich Schulen der Stadt Bingen beteiligten. Nach dem Ergebnis einer Jury des BKV hat Melvin den besten Entwurf für den „Fastnachtsorden 2000“ vorgelegt.

10. Weitere Termine im laufenden Schuljahr

Damit Sie frühzeitig planen können, möchten wir Sie auch über einige längerfristige Vorhaben informieren:

Datum	Veranstaltung	Adressaten
26.11.1999	Elternsprechtag (14.30 – 19.30 h)	Klassen 5 bis 10
08.12.1999	Englisches Theater	Ausgewählte Klassen
03.02.2000	Informationsveranstaltung	Künftige 5. Klassen
06. u. 07.03.2000	Unterrichtsfrei (Verfügungstage Fastnacht)	
30.03.2000	Autorenlesung mit Gudrun Pausewang im Rahmen der Eröffnung der Schülerbibliothek	Klassensprecher der Klassen 5. bis 10
14.04.2000	Unterrichtsfrei (Verfügungstag)	
02.06.2000	Unterrichtsfrei (Verfügungstag)	
16.06.2000	Verabschiedung der 10. Klassen/ Unterrichtsfrei	
16.06.2000	Sommerball der Rochus-Realschule mit „Les Patrons“	10. Klassen, Eltern, Lehrkräfte sowie Ehemalige

Kenntnisnahme

Ich/wir haben den Elternbrief vom November 1999 erhalten und davon Kenntnis genommen.

		☐ ja	☐ ja
Name der Schülerin/des Schülers	Klasse	Spende Kaffee?	Spende Kuchen?

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten